LÜBECKER MÄRTYRER

IHR WERDET MEINE ZEUGEN SEIN

ERZBISTUM HAMBURG

WALLFAHRT DES ERZBISTUMS HAMBURG NACH LÜBECK

im 75. Gedenkjahr der Hinrichtung der Lübecker Märtyrer

Herzlich willkommen, liebe Pilgerinnen und Pilger, liebe Schwestern und Brüder!

Mit der ganzen Pfarrei Zu den Lübecker Märtyrern freue ich mich, dass Sie sich auf den Weg hierher machen. So, wie im Erzbistum haben auch bei uns in Lübeck viele Leute monatelang mit Kopf, Herz und Händen die Wallfahrt vorbereitet, und wir alle sind nun gespannt auf den großen Tag am 23. Juni.

Das Programm der Wallfahrt ist vielfältig. Herzlich sind Sie eingeladen, daran teilzunehmen. Lassen Sie sich inspirieren vom Zeugnis der Märtyrer. Das Leben und Sterben von Johannes Prassek, Hermann Lange, Eduard Müller und Karl Friedrich Stellbrink spricht zu jedem einzelnen Gläubigen.

Das Leitwort der Wallfahrt fordert uns alle heraus: „Ihr werdet meine Zeugen sein." – Wo stehe ich in der Nachfolge Christi? Wie bin ich gefordert? Was heißt es, in der heutigen Zeit Zeuge zu sein? Solche Fragen dürfen und müssen uns beschäftigen.

Bei unserer Wallfahrt schauen wir zurück auf das Leben, den Glauben und das Sterben der Lübecker Märtyrer. Gleichzeitig aber schauen wir auch auf uns selbst und auf die Menschen, mit denen wir heute das Leben teilen.

Lassen Sie uns also gemeinsam betend, singend, nachdenkend, pilgernd und lachend auf den Spuren der Lübecker Märtyrer Johannes Prassek, Hermann Lange, Eduard Müller und Karl Friedrich Stellbrink unterwegs sein.

Der Segen Gottes möge Sie auf dem Weg nach Lübeck begleiten und alle Zeit bei Ihnen bleiben!

Ihr

Propst Christoph Giering
Pfarrei Zu den Lübecker Märtyrern

ANREISEN

TIPPS FÜR DIE ANREISE UND DIE WEGE IN LÜBECK

ANREISE

Bitte reisen Sie nach Möglichkeit mit dem Reisebus oder dem Zug an.

Der zentrale Busparkplatz befindet sich in der Possehlstraße.

Teilnehmende, die mit dem Pkw anreisen, nutzen bitte die ausgewiesenen (z. T. kostenpflichtigen) Parkflächen und Parkhäuser im öffentlichen Raum.

Für Pilger, die mit dem Fahrrad anreisen, steht in der Nähe der Parade, an der Hanse-Schule ein bewachter Fahrradparkplatz zur Verfügung.

Den zentralen Busparkplatz, den Fahrradparkplatz und die öffentlichen Parkflächen finden Sie im Stadtplan → **Seite 10**

Wir bitten Sie, auf eine dem Wetter entsprechende Kleidung und Kopfbedeckung zu achten und ausreichend Getränke für die Fahrt und die Pilgerwege mitzunehmen.

Zudem empfiehlt es sich, festes Schuhwerk zu tragen, da in Lübeck und insbesondere auf der Parade aufgrund des Kopfsteinpflasters Stolpergefahr besteht!

MALTESER SHUTTLE-DIENST

Für mobilitätseingeschränkte Wallfahrtsteilnehmende bietet der Malteser Hilfsdienst vom Busparkplatz und vom Hauptbahnhof in Lübeck aus einen Shuttle-Dienst zur Parade an.

Von der Parade aus besteht die Möglichkeit, vom Shuttle-Dienst zum Burgkloster, zur Freilichtbühne und von dort aus – nach der Pilgermesse – zurück zum Busparkplatz und zum Hauptbahnhof gefahren zu werden.

Die MHD-Shuttle-Stationen:

- Hauptbahnhof
- Pferdemarkt, Ecke Dankwartsgrube
- Busparkplatz Hansemuseum, Nähe Burgkloster
- zentraler Busparkplatz an der Possehlstraße
- Freilichtbühne
- Lutherkirche

Alle Haltepunkte im Stadtplan → **Seite 10**

WEGE IN LÜBECK

Beginnen Sie Ihren Wallfahrtstag in Lübeck gerne mit einem Pilgerweg durch die Altstadt, hin zur Parade!

Wählen Sie Ihren Weg auf den Spuren der Märtyrer aus dem Angebot der drei Pilgerwege aus, beginnend am Hauptbahnhof, an der Evangelischen Lutherkirche oder dem Burgkloster:

- Bahnhof – Holstentor – Rathaus – Parade
- Burgkloster – Rathaus – Parade
- Lutherkirche – Dankwartsbrücke – Parade

Ein Pilgerwegangebot für Familien mit Kindern beginnt am Burgkloster.

Ab 10 Uhr stehen an allen drei Startpunkten Frauen und Männer aus dem Vorbereitungsteam bereit, um die Pilger_innen persönlich zu begrüßen und bei Fragen weiterzuhelfen.

Bitte gehen Sie die Pilgerwege in kleinen Gruppen!

Texte, Gebete und Hinweise zu den Pilgerwegen finden Sie → **ab Seite 44**

WILLKOMMEN ZUR PILGERMAHLZEIT

Auf der Parade, vor der Propsteikirche Herz Jesu laden Gastgeber_innen aus Lübeck und Umgebung Sie herzlich ein, an einem gedeckten Tisch Platz zu nehmen. Sie servieren Ihnen in der Zeit von 12 bis 14 Uhr eine schmackhafte Pilgermahlzeit, bereitet von den Köchen des Malteser Hilfsdienstes.

Sollten die 150 Tischgarnituren nicht für alle ausreichen, haben Sie bitte etwas Geduld! Nutzen Sie die Wartezeit auf einen freien Platz gerne zu einem Besuch und Gebet in der Propsteikirche, dem Dom oder dem Raum der Stille im Marien-Krankenhaus.

Von 14 bis 16 Uhr laden die Lübecker_innen Sie ein zur Kaffeetafel auf der Parade, begleitet von einem musikalischen Rahmenprogramm auf der Bühne.

Verpflegung und Getränke sind kostenlos. Sie können sich aber gerne mit einer Spende an den Kosten beteiligen.

PROGRAMMANGEBOTE VON 13 BIS 16 UHR

Sie sind herzlich eingeladen, sich Ihr persönliches Wallfahrt-Programm selbst zusammenzustellen! Das umfangreiche geistliche Angebot zur Wallfahrt reicht von stillem Gebet und Beichtangebot über Glaubens- und Podiumsgespräch bis hin zum gemeinsamen Singen und Ausstellungsbesuch.
Wählen Sie bitte aus dem Angebot aus, das Sie in diesem Pilgerheft finden → **ab Seite 15**

Für Kinder gibt es ein Programmangebot auf der Domwiese.

Begegnung für junge Menschen im Jugendzelt auf der Domwiese: Leute treffen und quatschen, chillen und ausruhen, Handy aufladen und WLAN nutzen, sich verabreden …

PILGERMESSE AUF DER FREILICHTBÜHNE

Höhepunkt und Abschluss der Wallfahrt ist um 17 Uhr die feierliche Pilgermesse mit Erzbischof Dr. Stefan Heße auf der Freilichtbühne.

Bitte finden Sie sich ab 16.30 Uhr zur Einstimmung auf den Gottesdienst vor der Freilichtbühne ein!

TIPPS FÜR DIE ABREISE

Bitte begeben Sie sich nach dem Abschluss der Pilgermesse in aller Ruhe auf die Rückreise.

Die Reisebusse befinden sich entlang der Possehlstraße, aufgereiht entsprechend den Anmeldenummern; von der Freilichtbühne etwa 10 Fußminuten entfernt.

Für das leichtere Finden der Wege zum Hauptbahnhof, zum Fahrradparkplatz oder zu Ihrem Pkw nutzen Sie bitte den Stadtplan in diesem Pilgerheft → **Seite 10**

KARTEN

vergrößerte Ausschnitte: Seite 12 f
Schwerin
Rostock
Wismar
Falkenstr.
Klughafen
Kanalstr.
Wakenitzmauer
Weiter Lohberg
Langer Lohberg
Burgtorbr.
Hubbrücke
Große Burgstraße
Heiligen-Geist-Hospital
Museum Behnhaus Drägerhaus
Günter-Grass-Haus
Hundestr.
Dr.-Julius-Leber-Str.
Fleischhauerstr.
Hüxtertorbrücke
Hüxtertordamm
Rehderbrücke
Hüxtertorallee
Kanaltrave
Krähenteich
Krähenstr.
An der Mauer
Balauerfohr
Synagoge
St. Aegidien
St. Katharinen
Willy-Brandt-Haus
Volkstheater Geisler
Hüxstr.
Wahmstr.
Mühlentorplatz
Mühlentorbrücke
B 207
Mühlenbrücke
Mühlenteich
Walstr.
Kl. Burgstr.
Gr. Altefähre
Breite Str.
Königstr.
Schrangen
Schiffergesellschaft
Engelswisch
Alsheide
Bäcker G.
Schwönekenquerstr.
Engelsgrube
Gr. Kiesau
Theater Lübeck
Buddenbrookhaus
Fünfhausen
St. Marien
Markt
Kohlmarkt
Sandstr.
Schüsselbuden
Schmiedestr.
St. Petri
Kl. Kiesau
Gr. Petersgrube
Depenau
Marlesgrube
Hartengrube
Großer Bauhof
Pferdemarkt
Dankwartsgrube
Fischergrube
Ellerbrook
Böttcherstr.
Beckergrube
Mengstr.
Alfstr.
Fischstr.
Braunstr.
Holstenstr.
Kolk
Drehbrücke
An der Untertrave
Museumshafen
Schabbelhaus
Clemenstr.
An der Obertrave
Holstenbrücke
Salzspeicher
Lastadie
Marienstr.
Marienbrücke
Musik- und Kongresshalle
Museum Holstentor
Wallstr.
Possehlstraße
Wielandbrücke
Wielandstr.
Stadion Buniamshof
Willy-Brandt-Allee
Holstentorplatz
Puppenbrücke
Stadtgraben
Lachswehrallee
Katharinenstr.
Friedenstr.
Schwartauer Allee
Lindenplatz
Moislinger Allee
Fackenburger Allee
Konrad-Adenauer-Str.
Nebenhofstr.
Lindenstr.
Hansestr.
ZOB
Lübeck Hauptbahnhof
DB
Bei der Lohmühle
B 206
A 1
A 20
Töpferweg
Hansahafen
Wallhafen

Veranstaltungsorte

1 **BURGKLOSTER**
Ausstellung Gerichtssaal und Gefängniszellen;
Willkommensstation Familienwallfahrt

2 **RATHAUS-ARKADEN**
Gedenktafel Lübecker Märtyrer

3 **LUTHERKIRCHE**
Gedenkstätte Lübecker Märtyrer;
Willkommensstation Pilgerweg

4 **DOM ZU LÜBECK**
kirchenpädagogische Führungen;
Talkrunde im Ostchor

5 **PROPSTEIKIRCHE HERZ JESU**
Märtyrer-Gedenkstätte, Kerzenort, Gesprächskreise

6 **HAUS DER KULTUREN**
Kinosaal und Ausstellungsraum

7 **MARIEN-KRANKENHAUS**
Raum der Stille und eucharistische Anbetung

8 **PARADE**
Pilgermahlzeit, Kaffeetafel, Bühnenprogramm

9 **FREILICHTBÜHNE**
Pontifikalamt

10 **DANKWARTSBRÜCKE**
Pilgerstation

Service und Transport

11 **HAUPTBAHNHOF**
Willkommensstation Pilgerweg

12 **ZENTRALER BUSPARKPLATZ**
Possehlstraße unterhalb Buniamshof

MHD-SHUTTLE-STATIONEN
- Hauptbahnhof
- Pferdemarkt, Ecke Dankwartsgrube
- Busparkplatz Europäisches Hansemuseum
- zentraler Busparkplatz an der Possehlstraße
- Freilichtbühne
- Lutherkirche

FAHRRADPARKPLATZ
Hanse-Schule, Schulhof

MHD-SANITÄTSSTATION
Parade, Ecke Hartengrube

INFOPOINT

Kinder- und Jugendprogamm

13 **DOMWIESE**
Kinderaktionsfläche und Jugendzelt

14 **DOMSCHULE**
Kindermusikwerkstatt Don Bosco

15 **OBERSCHULE ZUM DOM**
Jugendprogramm

Veranstaltungsorte

4 DOM ZU LÜBECK
kirchenpädagogische Führungen;
Talkrunde im Ostchor

5 PROPSTEIKIRCHE HERZ JESU
Märtyrer-Gedenkstätte, Kerzenort,
Gesprächskreise

6 HAUS DER KULTUREN
Kinosaal und Ausstellungsraum

7 MARIEN-KRANKENHAUS
Raum der Stille und
eucharistische Anbetung

8 PARADE
Pilgermahlzeit, Kaffeetafel,
Bühnenprogramm

Service und Transport

MHD-SHUTTLE-STATION
Pferdemarkt, Ecke Dankwartsgrube

FAHRRADPARKPLATZ
Hanse-Schule, Schulhof

INFOPOINT
bei der Propsteikirche

MHD-SANITÄTSSTATION
Parade, Ecke Hartengrube

Kinder- und Jugendprogamm

13 DOMWIESE
Kinderaktionsfläche und Jugendzelt

14 DOMSCHULE
Kindermusikwerkstatt Don Bosco

15 OBERSCHULE ZUM DOM
Jugendprogramm

Rund um die Parade

1 **BÜHNE**
Das Bühnenprogramm finden Sie
auf → **Seite 17**

2 **SHOP IM K-PUNKT**
Bücher, DVDs, Postkarten und Kerzen
zu den Lübecker Märtyrern

3 **PILGERMAHLZEIT UND KAFFEETAFEL**
an 150 gedeckten Tischen

INFOPOINT
Anlaufstelle für Fragen rund um die Wallfahrt
und Ausgabe von Pilgerheften

MHD-SANITÄTSSTATION

MHD-SHUTTLE-STATION

13 **DOMWIESE**
Kinderaktionsfläche mit Hüpfburg
und Jugendzelt

MITFEIERN

Freitag, den 22. Juni 2018

PROPSTEIKIRCHE HERZ JESU

Vigil mit Musik und Texten

Lichtgestalten – Licht gestalten

18.15 Uhr
EUCHARISTIEFEIER
mitgestaltet von Musikern und Chören des Abends

19.30 Uhr
ALLELUIA
Motetten von John Rutter, Thompson, Webber u. a.
Katholischer Kirchenchor St. Paulus, HH-Billstedt
Propsteichor Herz Jesu, Lübeck
Orgel: Konrad Kata
Leitung: Heiner Arden

20 Uhr
CLAMAVERUNT IUSTI
Gregorianische Gesänge und Orgelmusik
Schola Gregoriana der Domkirche St. Marien
Leitung: KMD Prof. Eberhard Lauer
Orgel: Studierende der Musikhochschule Lübeck

21 Uhr
BETRACHTUNG ZUM BARLACH-KREUZ
Licht, Lesung, Musik und Talk zur Geschichte
des Altarkreuzes in Herz Jesu

21.15 Uhr
ORATORIUM „ANS LICHT“
Text: Klaus Lutterbüse
Komposition: Andreas Willscher
Kammerchor CANTICO, Hamburg, und Solisten
Orgel: Heiner Arden
Piano und Leitung: Norbert Hoppermann

22.30 Uhr
„NACH DIESER SCHWEREN, DUNKLEN ZEIT“
Lieder zu Texten der Lübecker Märtyrer
Chormotetten
Band SELA! | Vokalensemble conSonanz, Hamburg
Leitung: Norbert Hoppermann

23.30 Uhr
NACHTGEDANKEN

Samstag, den 23. Juni 2018

PARADE

ab 12 Uhr
Willkommen in Lübeck!

Unser tägliches Brot

12 – 14 Uhr Pilgermahlzeit
14 – 16 Uhr Kaffee und Kuchen

Mehr als 150 Tischgastgeber_innen heißen die Pilger_innen in Lübeck willkommen, an festlich und bunt gedeckten Tischen „auf Parade", wie es in Lübeck heißt. Die Straße vor der Propsteikirche ist der zentrale Treffpunkt an diesem Nachmittag.
Der Malteser Hilfsdienst sorgt für das leibliche Wohl mit Essen und Trinken.

---

13 – 16 Uhr
Parade-Bühnenprogramm

Swinging Pilgrims

Fröhliche (Kirchen-)Musik begleitet das Programm auf der Parade und den umliegenden Flächen:

- Bläser-Ensemble aus Mecklenburg
- Wallfahrts-Bigband – unter Leitung von Pastor Zehe
- Crescendo – die Don-Bosco-Band mit der Kindermusikwerkstatt

Moderation: Gesa Grandt

PROPSTEIKIRCHE HERZ JESU

12 – 16 Uhr
Kerzenort Märtyrer-Ikone

Dein Licht leuchte

Vor einer Märtyrer-Ikone, geschrieben von Bruder Ansgar aus Kloster Nütschau, gibt es die Möglichkeit, Opferkerzen zu entzünden und Fürbitte zu halten
Ort: im Kirchenschiff links vom Eingang

---

13 – 16 Uhr
Gesprächskreise

Let's talk about: Glaubenszeugnisse heute

In der Propsteikirche bietet die Wallfahrt Gelegenheit zum Austausch. Frauen und Männer aus der Pfarrei Zu den Lübecker Märtyrern geben kurze Impulse und möchten mit Pilger_innen ins Gespräch kommen.

GESPRÄCHSKREIS 1:
ÖKUMENE DAMALS – ÖKUMENE HEUTE
Im gemeinsamen Widerspruch und Widerstand gegen das Hitler-Regime stellten die Lübecker Kapläne und der evangelische Pastor konfessionelle Unterschiede hintenan. Welche Erlebnisse verbinden Sie mit Ökumene, und wie können wir Ökumene heute gestalten?
Ort: vor dem Tabernakel

GESPRÄCHSKREIS 2:
FRAUENGESTALTEN – FRAUEN GESTALTEN
Haushälterin Johanna Rechtien, Ehefrau und Mutter Elisabeth Erdtmann, Stellbrink-Tochter Waltraut Kienitz – ihre Lebenswege sind mit den Lübecker Märtyrern eng und direkt verknüpft. Wie gestalten Frauen heute unsere Kirchen und Gemeinden (mit)?
Ort: vor der Pietà

GESPRÄCHSKREIS 3:
ZEUGE SEIN – UND?
Kardinal Graf von Galen war in gewisser Weise ihr Vorbild. Für Widerworte gegen Unrecht, Rassismus, Menschenvernichtung. Und die vier Lübecker Geistlichen können Vorbild für uns sein: Wo müssen wir heute (wieder) Haltung zeigen gegen Unrecht?
Ort: im Chorraum

Die Gesprächskreise dauern jeweils etwa 30 Minuten und laufen parallel:
13.00 – 13.30 Uhr
13.45 – 14.15 Uhr
14.30 – 15.00 Uhr

ZUM ABSCHLUSS DER GESPRÄCHSKREISE

15.30 – 16 Uhr

Unter dem Barlach-Kreuz

Inszenierung mit Text und Talk
Ort: vordere Kirchenbänke, nahe Altar

MÄRTYRER-GEDENKSTÄTTE

11 – 16 Uhr
Besuch der Gedenkstätte

Denn sie waren Freunde Gottes

So ist das Martyrologium überschrieben, das in der Gedenkstätte der Lübecker Märtyrer auf zwei großen Bronzetafeln geschrieben steht.
Besuchen Sie die Ausstellung über die seligen Märtyrer, die sogenannte „Schatzkammer", und die Krypta mit der Urne von Hermann Lange.
Zugang über das Hauptportal der Propsteikirche, Ausgang durch die Krypta

HAUS DER BEGEGNUNG

13 – 16 Uhr
Heimstätte

Leben in der Diaspora

Die drei katholischen Kapläne Lange, Müller und Prassek hatten im heutigen „Haus der Begegnung" ihre Wohnung. Inzwischen sind hier Verwaltung und Büros untergebracht.
Mit Lesungen aus Erinnerungen der Kapläne und der mitverhafteten Laien wird ihre Geschichte erlebbar.
Ort: Parade 4, 2. Stock, Eingang über dem Kirchenladen (begrenzte Personenzahl!)

PARADE 6 (PFARRHAUS)

13 – 16 Uhr
Beichtort

Im Kreuz ist Segen, im Kreuz ist Heilung

Für Pilger_innen, die an diesem Tag ein Beichtgespräch mit einem Seelsorger führen möchten, besteht dazu Gelegenheit im Pfarrhaus und in den Beichträumen der Kirche.

Ort: Parade 6, Erdgeschoss, und Beichträume in der Kirche

BURGTOR / GEFÄNGNISHOF UND ZELLE

12 – 16 Uhr
Gerichtsort

Lübecker Christenprozess

Im Lübecker Burgkloster hielt damals der Volksgerichtshof der Nationalsozialisten Gericht über die vier Seelsorger und die etwa 20 Mitchristen, welche mit ihnen verhaftet worden waren. Hier saßen sie in Zellen ein.
Der Gerichtssaal und auch einige der Zellen sind heute noch zu besichtigen.
Ausstellungsbegleiter und Gefängnisseelsorger erwarten die Wallfahrer_innen in der Ausstellung.

Ort: Burgkloster am Europäischen Hansemuseum

LUTHERKIRCHE

10 – 12 Uhr
Pilgerstation draußen

10 – 17 Uhr
Ausstellung

10, 11, 14, 15 und 16 Uhr
Stundenandachten

Sie werden wieder beten lernen

Die Lübecker Lutherkirche gehört zu den wenigen während der NS-Zeit erbauten Kirchen. Seit 1934 war sie Predigtort von Pastor Karl Friedrich Stellbrink. Seit 1996 gibt es eine Ausstellung auf der Empore des Gotteshauses, die vor wenigen Jahren erneuert wurde. Für die Wallfahrer_innen ist sie ab 10 Uhr geöffnet.

Ort: Moislinger Allee 96

MARIEN-KRANKENHAUS

12 – 16 Uhr
Raum der Stille

Gebet und Meditation

Einen Rückzugsort aus dem Pilgerstrom – den Raum der Stille – und einen Platz für das eucharistische Gebet: Beides finden Sie im Marien-Krankenhaus, in der umgestalteten Cafeteria und im Andachtsraum.

Ort: Marien-Krankenhaus, Erdgeschoss

DOM

12 – 16 Uhr

Sie sind uns unzerstörbare Türme geworden

In der Nacht zu Palmarum (kath.: Palmsonntag) 1942 brannte der Dom mit seinen markanten Türmen, die die kleinere katholische Nachbarkirche Herz Jesu deutlich überragten. Als sie zerstört wurden, da gefiel es Gott, sich neue Türme zu bauen – die Lübecker Märtyrer, sinnbildlich Türme des Glaubens.
Das Innere des Doms erzählt von der Zeit vor und nach Palmarum und soll bei Kirchraum-Führungen in Bezug gesetzt werden zum Wallfahrtsmotto „Ihr werdet meine Zeugen sein".

Ort: Dom, Mühlendamm 2 – 6

14 – 15.15 Uhr

Ihr werdet meine Zeugen sein – Talk im Dom

Die Lübecker Märtyrer sind Glaubenszeugen, die in ihrer Zeit aufgestanden sind gegen die menschenverachtende NS-Diktatur. Nur Gott konnte ihre Richtschnur sein.
Was bedeutet ihr Glaubenszeugnis für uns Christen heute? Darum geht es bei mehreren Talkrunden mit Erzbischof Dr. Stefan Heße. Mit ihm diskutieren: Schleswig-Holsteins Landtagspräsident Klaus Schlie, Pröpstin Petra Kallies, Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg, Petra Harms, Vorstandsvorsitzende des Trägervereins Don Bosco-Haus Mölln, und Matthias Kuchnowski, Theologiestudent.

Ort: Lübecker Dom, Ostchor;
Eingang durch das „Paradies" an der Westseite des Doms

HAUS DER KULTUREN

12 – 16 Uhr
Kinoforum im Haus der Kulturen

Mein Gott, Deine Welt

Kaplan Johannes Prassek kümmerte sich in besonderer Weise um die polnischen Zwangsarbeiter, gegen alle Verbote. Ein neuer Film von Andreas Oettl zeichnet dieses Engagement von Prassek nach und wird im Haus der Kulturen gezeigt.

Filmlänge: 30 Minuten;
Filmstart stündlich um Viertel nach (letzter: 15.15 Uhr)

Ausstellung

Bruder Sinti – Schwester Roma

Mit Bildern und einer Kunstinstallation erinnert das Haus der Kulturen an diesem Tag auch an die Deportation und Ermordung von Sinti und Roma in der NS-Zeit.

Ort: Haus der Kulturen, Parade, Ecke Domkirchhof

DOMWIESE

13 – 16 Uhr
Kinderwiese

Spiel und Spaß

Malteser-Hüpfburg, Spiel und Spaß im Kinderzelt, Brotback-Aktion von Don Bosco, Leckereien vom Sweet'n-fair-Mobil, Platz zum Toben …
Ort: Domwiese, am Domkirchhof

13 – 16 Uhr
Jugendzelt

Begegnung für junge Menschen

Leute treffen und quatschen, chillen und ausruhen, Handy aufladen und WLAN nutzen, sich verabreden …
Ort: Domwiese, am Domkirchhof

DOMSCHULE

13 – 16 Uhr
Kindermusikwerkstatt

Wir sind laut und wir sind da

Mit der Band „Crescendo" des Don Bosco-Hauses erleben Kinder, wie viel Spaß es macht, gemeinsam zu musizieren – mit und ohne eigene Instrumente.
Inklusive Konzert zum Abschluss auf der Musikbühne an der Parade, ab 15.30 Uhr
Ort: Domschule, Musikraum

OBERSCHULE ZUM DOM

13 – 16 Uhr
Workshops für junge Menschen

Trau Dich was

Erlebnispädagogische Auseinandersetzung mit Vertrauen und Mut

Nur Mut!

Auseinandersetzung mit dem eigenen Verhalten in kritischen Situationen

Zivilcourage – und ich?

Zivilcourage im Alltag, was braucht es?

Mut und Kunst

StreetArt als kreative Auseinandersetzung mit den Lübecker Märtyrern
Ort: Oberschule zum Dom;
Workshop-Räume werden vor Ort ausgewiesen

Fußabdrücke der Lübecker Märtyrer

Ein Geocaching-Ausflug durch Lübeck.
Zeichen setzen – für Nächstenliebe und Miteinander, gegen Menschenfeindlichkeit.
Startpunkt: Domwiese, Jugendzelt

PROPSTEIKIRCHE HERZ JESU

16.15 Uhr
Aufbruch

Märtyrer-Glocke

Im Turm der Propsteikirche Herz Jesu gibt es neben der Marienglocke und der Herz-Jesu-Glocke auch eine Märtyrer-Glocke. Alle drei Glocken rufen um 16.15 Uhr die Pilger_innen auf, sich auf den Weg zu machen zur Freilichtbühne.

Ort: Parade; 5 Minuten Glockengeläut

AUF DER TRAVE

10 – 17 Uhr Anreise
Kanupilgern

Von Reinfeld nach Lübeck

Die KLJB Holstein lädt ein, mit dem Kanu auf der Trave nach Lübeck zu pilgern. Mindestalter 12 Jahre, maximale Teilnehmerzahl: 16 Personen.

Anmeldung bis zum 12. Juni 2018 erforderlich, unter www.kljb-holstein.de